

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

24. Februar 2016

Nach rot-grünem Antrag: Dehnhaide wird sicherer! Verkehrsbehörde: Umbauten an Barmbeker Markt und Hamburger Straße

Im Dezember hatte der Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg auf Antrag von GRÜNEN und SPD beschlossen, dass entlang der Dehnhaide in Barmbek eine Reihe von gefährlichen Stellen entschärft werden sollen. Der Antrag ging auf Hinweise des Stadteiltrats Barmbek-Süd zurück. Nun hat die zuständige Verkehrsbehörde bekanntgegeben [1], dass für die Dehnhaide und weitere Straßen im Umfeld ohnehin Voruntersuchungen für eine „Verbesserung des Gesamtraumes“ laufen.

Christoph Reiffert, Sprecher der GRÜNEN Fraktion Nord für Barmbek, kommentiert: *„Es ist erfreulich, dass die Verkehrsbehörde unsere Einschätzung teilt, dass die Einmündungen an der Dehnhaide gefährlich sind und die Situation verbessert werden muss. Deshalb sichert die Behörde auch zu, dass geprüft wird ob nicht schon jetzt Vorabmaßnahmen umgesetzt werden können.“*

Derzeit wird an Stuvkamp und Vogelweide oft verkehrswidrig links abgebogen, was bei bis zu fünf querenden Fahrspuren wirklich gefährlich ist. Falsch parkende Fahrzeuge versperren zudem die Sicht. Und bei der Ausfahrt des REWE-Markts gegenüber der Von-Essen-Straße passiert es allzu leicht, dass ein kreuzender Radfahrer übersehen wird, weil er versteckt hinter parkenden Autos fährt. Es wird Zeit, dass sich hier etwas ändert. Wir hoffen nun auf schnelle Umsetzung erster Maßnahmen und auf eine gute Gesamtlösung für den Straßenraum!“

Die Verkehrsbehörde erläuterte nicht nur, dass in der Dehnhaide Vorplanungen laufen, sondern auch, dass Barmbeker Markt, Hamburger Straße und Reesestraße ebenfalls in die Untersuchungen einbezogen sind.

Christoph Reiffert: *„Wir begrüßen, dass offenbar der gesamte Straßenzug von der Dehnhaide über den ‚Barmbeker Stern‘ bis Hamburger Straße und Barmbeker Markt insgesamt verändert werden soll. Besonders für Radfahrende, aber auch für alle, die zu Fuß unterwegs sind, sind diese Straßen oft nur schlecht zu nutzen. Auch von einer hohen Aufenthaltsqualität kann man hier derzeit nicht sprechen. Wir werden darauf achten, dass bei Umbauten Verbesserungen für alle erzielt werden!“*

[1] gruenlink.de/144m

Anlagen

Anlagen

- Antwort des Senat auf den Beschluss vom 14.12.15
- Foto: Verkehrswidriges Linksabbiegen an der Vogelweide (Reiffert/GRÜNE Fraktion Nord)
- Foto: Ausfahrt REWE (Reiffert/GRÜNE Fraktion Nord)
- Foto Christoph Reiffert (Daniela Möllenhoff) online: gruenlink.de/xks



Fotos sind bei Nennung der Urheberin kostenfrei verwendbar.